

Themenvorschau JOT Special Korrosionsschutz 2023

NEUE TECHNOLOGIEN

Kombination von Voranodisation und Beschichtung

Höchsten Korrosionsschutz bieten voranodisierte und beschichtete Aluminiumprodukte nach dem internationalen Qualitätszeichen Qualicoat, das stetig weiterentwickelt wird. Der Verband für die Oberflächenveredelung von Aluminium informiert über aktuelle Entwicklungen und Spezifikationen.

Gleichzeitig beschichten und bearbeiten
Ein neues Beschichtungsverfahren kombiniert Laserauftragschweißen und mechanische Bearbeitung. Damit lassen sich hochfeste Beschichtungswerkstoffe schnell und effizient auftragen und simultan zerspanend bearbeiten. Dies ermöglicht die Herstellung von Bauteilen mit verlängerter Lebensdauer und erweiterten Einsatzzyklen.

ANLAGENTECHNIK

Der Korrosion einen Schritt voraus
Eine familiengeführte Verzinkerei steht mit mehr als 60 Jahren Erfahrung für beste Qualität, Zuverlässigkeit und Innovation. Moderne Anlagen, die mit maximaler Umweltverträglichkeit errichtet wurden, versprechen eine ideale Behandlung der Bauteile, um eine hohe Langlebigkeit zu garantieren.

Effizienter Korrosionsschutz in anspruchsvollen Umgebungen
Eine 2K-Glassflake-Anlage soll neue Möglichkeiten für den Korrosionsschutz von Bauteilen in verschiedenen Einsatzfeldern, die starkem mechanischen Verschleiß und hohen Belastungen ausgesetzt sind, eröffnen. Dazu gehören Offshore-Umgebungen, Steganlagen, Gezeitenzonen, Kraftwerke, Raffinerien, sowie allgemeiner Stahlbau und mehr.

MATERIALIEN + VERFAHREN

Nachhaltiger Korrosionsschutz für Transport und Lagerung von Schüttgütern
Viele Schüttgüter sind teils so scharfkantig, dass Behälter für deren Lagerung oder Transport schon nach kurzer Zeit hohen Verschleiß aufweisen und in der Folge oxidieren. Eine spezielle Beschichtung soll betroffene Stahlflächen nachhaltig schützen, indem so gut wie keine Verluste an Schichtdicke auftreten.

Maximal funktionale Oberflächen mit Zinklamellen
Die Geschichte der Zinklamellentechnologie ist durch stetige Optimierung und Innovationen hinsichtlich Langzeitkorrosionsschutz, Umweltkompatibilität sowie weiterer Funktionen gekennzeichnet. Zahlreiche Branchen nutzen den kathodischen Schutz auf Stahlbauteilen. Dabei muss die Technologie immer wieder den neuen und steigenden Anforderungen als nachhaltiger Korrosionsschutz gerecht werden.

Zinkoberfläche mit geringem CO₂-Fußabdruck
Die Stückverzinkung bietet zuverlässigen Schutz vor Korrosion und ist in puncto Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit die wirksamste Technologie in der Oberflächentechnik. Eine neue Markenoberfläche soll neue Bestwerte erreichen.

QUALITÄTSSICHERUNG

Die gesamte Prozesskette im Fokus behalten
Auch wenn sich am Grundprinzip einer funktionalen Korrosionsschutzverpackung in den letzten Jahren nicht viel geändert, gibt es doch erhebliche, teils ungeahnte Optimierungspotenziale. Deshalb lohnt sich ein detaillierter Blick auf die gesamte Produktionskette eines korrosionsempfindlichen Bauteils.

TERMINE

Anzeigenschluss: 02.11.2023
Druckunterlagenschluss: 08.11.2023
Erscheinungstermin: 29.11.2023

Ansprechpartner



Irene Pitzer
Mediaberatung
+49 (0) 611.7878 196
irene.pitzer(at)springernature.com